

Johann Schrammel (1850-1893)

Johann Schrammel debütierte 1861 zusammen mit seinem Bruder und seinem Vater. 1878 gründete er zusammen mit seinem Bruder Josef das „Schrammel-Quartett“, welches volkstümliche Wiener Musik spielte. Für diese Besetzung, aber auch für großes Orchester schrieb er zahlreiche Werke. Am berühmtesten wurde sein Marsch „Wien bleibt Wien“.

Johann Schrammel debuted along with his brother and father in 1861. In 1878 he founded with his brother Josef the famous „Schrammel-Quartett“, with which he performed typical Viennese music. He wrote many popular pieces for this Quartet, but also for symphonic orchestra. His most famous piece is the march „Wien bleibt Wien“.

Urtextausgabe

Partituren (mit Vorwort und Revisionsbericht)
Stimmenset
(Harmonie, Schlagwerk, Streicher 5-4-3-2-1)
Ergänzungsstimmen Streicher verfügbar

Original version (Urtext)

Scores (with preface and critical report)
Set of parts
(Winds, percussion, strings 5-4-3-2-1)
Additional string parts available

Angaben in () beziehen sich auf die Preiskategorie:
g – groß/large; m – mittel/medium; k – klein /small

„Wien bleibt Wien!“, Marsch (m)

Instr.: 1 Picc, 1 Fl, 2 Ob, 2 Klar in A, 2 Fg;
4 Hr in F, 2 Trp in A, 3 Pos, 1 Tb;
Pk, gr Tr, kl Tr, Camp;
Str.

Auszug aus der Partitur

Marsch

Piccolo
Flöte
1., 2. Oboe
1. Klarinette in A
2. Klarinette in A
1., 2. Fagott